

Transp.... 1,444,537 thl. 16 gr. 6 pf.
für Gebäude und Maschinen eine
runde Summe von..... 200,000 — — — —
und auf die ganze Summe noch
10 p. C. für unvorhergesehene
Fälle..... 164,453 - 18 - 5 -

Sa.... 1,808,991 thl. 10 gr. 11 pf.

Inwiefern und in welcher Maasse sich fast Alles spä-
terhin änderte, wird bei Beschreibung der Bahn in ihrer
gegenwärtigen Beschaffenheit deutlich werden, hier sei nur
im Allgemeinen wiederholt und bemerkt, daß eine dritte
Linie als zweckmäßiger und ein anderes Steigungs- und
Krümmungsverhältniß, als vortheilhafter für das ganze
Unternehmen, angenommen wurde; daß man den von dem
vormaligen Comité gewählten Holzbau mit Plattschienen
für die erste Abtheilung zwar im Wesentlichen beibehielt,
allein stärkere Schienen, stärkeres Holz anzuwenden, auch
die Querschwellen enger zu legen rathlicher fand; daß
man, um eigene vergleichende Erfahrung zu machen, be-
schloß, ungefähr den dritten Theil des Oberbaues der 1.
Section auf englische Art massiv zu legen; daß man end-
lich durch die bei den Personenfahrten nach Althen und
bei dem Transport des Erdreichs zur Aufschüttung des
dahin führenden Dammes gemachten Erfahrungen überzeugt
wurde, daß auch diese beiden Arten des Oberbaues für
längere Dauer und bei einem lebhaften Verkehr ebenfalls
zu schwach seien, mithin von Wurzen an bis nach Dres-
den ein stärkeres System des Oberbaues angenommen
werden müsse.